Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 59 (1917)

Heft: 12

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 21.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Maul- und Klauenseuche. In der Schweizerischen Bauernzeitung, 1917, Nr. 13, äussert sich der schweizerische Bauernsekretär Dr. E. Laur über diesen Gegenstand wie folgt:

„Das eidgenössische Veterinäramt darf in Sachen der Bekämpfung der Maul- und Klauenseuche auf einen glänzenden Erfolg hinweisen. Seit Wochen ist die Schweiz seuchenfrei. Wir haben dies neben der verminderten Vieheinfuhr namentlich dem vom Veterinäramt befolgten System der Abschlachtung zu verdanken. Für die betreffenden Landwirte ist die Keulung der Tiere oft bitter, für die Landwirtschaft als Ganzes genommen war sie ein grosser Erfolg."

Die Reichstierarzneischule in Utrecht ist kürzlich zur Hochschule erhoben worden. Wir beglückwünschen die holländischen Kollegen zu diesem Fortschritt und hoffen mit ihnen, dass die an diese Neuerung geknüpften Wünsche und Erwartungen in Erfüllung gehen mögen. *E. W.*

Personalien.

Totentafel. Bezirkstierarzt K. Brändle, St. Gallen.

---

† Dr. Wilhelm Burow.

Nach langen, schweren Leiden starb am 23. Oktober in einem Reservelazarett in Dresden Stabsveterinär der Reserve, Dr. Wilhelm Burow. Der Verstorbene war Privatdozent für Tierseuchen und Impftherapie an der Dresdener Tierärztlichen Hochschule und Inhaber des bekannten Bakteriologischen Institutes „Therapeutisches Werk Dr. Burow". An der Universität Zürich promovierte Burow s. Z. mit einer anatomischen Arbeit über den Kehlkopf zum Dr. phil. Dem mit 47 Jahren, in der Blüte seines Schaffens, dahingerafften liebenswürdigen Kollegen werden alle seine Freunde und Bekannten in der Schweiz ein treues Andenken bewahren. *E. W.*